

Wangergasse, 29 – 39100 Bozen

<p>Dem Unternehmen wurde am 10.10.2013 das Zertifikat zum audit familieundberuf erteilt.</p> <p>Der „Katholische Familienverband Südtirol (KFS) ist eine gemeinnützige, unabhängige Organisation, die sich seit 1966 für die Belange der Südtiroler Familien einsetzt und sich als gesellschaftspolitisches Sprachrohr seiner 16.000 Mitgliedsfamilien versteht.</p> <p>Landesweit gibt es KFS-Zweigstellen in 115 Dörfern und Städten, wo ehrenamtliche Ausschüsse nach den örtlichen Bedürfnissen ein vielfältiges Programm für ihre Mitglieder anbieten. Auch auf Landesebene wird der Verband durch einen gewählten Vorstand ehrenamtlich geführt. Die Tätigkeitsschwerpunkte des Familienverbandes liegen in den Bereichen Familienbildung, Familienpastoral, Familienhilfe, Familienfreizeit und natürlich Familienpolitik.</p> <p>Im KFS-Büro in Bozen arbeitet derzeit ein Team von fünf Mitarbeiter/innen zur Begleitung und Unterstützung der Ehrenamtlichen.</p>	<p>Ziel der Auditierung</p> <p>Das hauptamtliche Mitarbeiterteam lebt seit Jahren die Vereinbarkeit von Familie und Beruf aktiv nach innen und ist sich seiner Vorbildfunktion zum Thema „Berufstätige Eltern“ bewusst. Die Auditierung war somit eine gute Gelegenheit, die informellen und bereits praktizierten Maßnahmen bewusst zu machen, zu verschriftlichen und auch auszubauen.</p> <p>Der KFS ist davon überzeugt, dass sowohl die Familienfreundlichkeit als auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zwei Schlüsselemente für die Attraktivität eines Arbeitgebers darstellen. Durch zufriedene Mitarbeiter lässt sich langfristig die Qualität der Arbeit steigern, was nicht zuletzt die Wettbewerbsfähigkeit des Verbandes stärkt.</p>	<p>Vorhandene Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der KFS unterstützt die Möglichkeit der Teilzeitarbeit. • Bestimmte Tätigkeiten können außerhalb des Betriebes ausgeführt werden (Telearbeit). • Die täglich flexible Arbeitszeitgestaltung wird nicht nur in familiären Notsituationen gestattet. • Der KFS unterstützt die Mitarbeiter/innen darin, dass sie ihre berufliche Tätigkeit an ihren familiären Lebensphasen orientieren können. • Es besteht ein firmeninternes Vorschlagswesen, bei dem auch kritische Anmerkungen ausdrücklich erwünscht sind – auch für den Bereich „Vereinbarkeit Familie und Beruf“. • Eine gute Terminorganisation ist Bestandteil der Unternehmenskultur. • Familienbewusstes Führungsverhalten wird aktiv gelebt. • Die aktive Vaterschaft wird unterstützt. 	<p>Zukünftige Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der KFS bietet den Mitarbeiter/innen in Wartestand die Möglichkeit eines unbezahlten Wartestandes bis 24 Monate bei gleichzeitiger Einzahlung der Pensionsbeiträge durch den Arbeitgeber. • Alternativ unterstützt der Verband den Wiedereinstieg in die Teilzeitarbeit mit einem finanziellen Beitrag zur Finanzierung einer Kinderbetreuung. • Bei Hochzeit sowie bei Geburt oder Adoption eines Kindes schenkt der KFS den Mitarbeiter/innen 10 bezahlte Urlaubstage, welche nach eigenem Ermessen innerhalb der ersten drei Jahre in familiären Situationen eingefordert werden können. • Bei familiärer Auszeit werden künftig (auf Wunsch) sowohl der regelmäßiger Kontakt zur Arbeitsstelle als auch die Möglichkeit zur Weiterbildung angeboten.
--	--	--	--

--	--	--	--